

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hohenaspe am 14.12.2021.

Ort: Bürgersaal, Hauptstraße 25, 25582 Hohenaspe,

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bürgermeister Hans-Georg Wendrich

Gemeindevertreter/in

Eggert Behrens

Prof. Dr. Ralf-Ulrich Dudde

Britta Eichelkraut

Heinrich Eicke

Karin Eicke

Susanne Güldner

- entschuldigt -

Jörg Kramhöft

- entschuldigt -

Hans Otte

Gerhard Pahlke

Sven Schmidt

Ilka Tödt

Thorsten Weigandt

Protokollführer/-in

Mathias Siebenborn

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 03.12.2021 zu Dienstag, den 14.12.2021, zu 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)
- 3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 12.10.2021
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Bericht der Verwaltung zur Ausführung von Beschlüssen

- 6 Kenntnisnahme einer Eilentscheidung zur Anschaffung von Schulmöbeln
Vorlage: Hoa/HA/469/2021
- 7 Sanierung des Weges "An der Bekau" über das Deckenerneuerungsprogramm 2022
des WUV-Steinburg
Vorlage: Hoa/BA/459/2021
- 8 Bericht über die im Haushaltsjahr 2021 geleisteten überplanmäßigen und außer-
planmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: Hoa/AfF/096/2021
- 9 Beratung über Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts der Gemeinde Ho-
henaspe
Vorlage: Hoa/AfF/099/2021
- 10 Errichtung einer Skaterbahn
- 11 Antrag des Hohenasper SC auf Gewährung eines Zuschusses für den Bau eines
Kunstrasenplatzes
- 12 Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushalts-
jahr 2022
Vorlage: Hoa/AfF/034/2021
- 13 Antrag des Schulverbandes Hohenlockstedt
- 14 Bildung eines Wahlvorstandes zur Landtagswahl am 08. Mai 2022
Vorlage: Hoa/Ord/670/2021
- 15 Mitteilungen und Anfragen
- 16 Einwohnerfragestunde - Teil 2

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Wendrich begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter, die Gäste sowie Herrn LVB Mathias Siebenborn als Protokollführer.

Bürgermeister Wendrich stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Es wird festgestellt, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da neun Mitglieder anwesend sind.

Sodann beantragt Bürgermeister Wendrich die Erweiterung der Tagesordnung um den TOP 13 „Antrag des Schulverbandes Hohenlockstedt“. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 13 und 14 verschieben sich entsprechend. Weiterhin soll der Tagesordnungspunkt 16 „Einwohnerfragestunde – Teil 2“ hinzugefügt werden.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 2: Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)

Ein Bürger der Gemeinde ergreift stellvertretend für die anwesenden Kinder und Jugendlichen sowie deren Eltern das Wort und erläutert die Gründe, die zu der Beantragung der Errichtung einer Skaterbahn in Hohenaspe geführt haben. In den zurückliegenden zwei Jahren der Corona-Pandemie waren es gerade die Kinder und Jugendlichen, die immer wieder zurückstecken mussten. Besonders für die Kinder und Jugendlichen in der Altersgruppe der 10 – 18-Jährigen sind trotz Sportverein und Freiwilliger Feuerwehr in Hohenaspe zu wenig Alternativen der Freizeitgestaltung vorhanden. Eine Skaterbahn bzw. eine Scooterbahn, wie sie bereits

in Münsterdorf und Itzehoe vorhanden sei, würde diese Lücke schließen und darüber hinaus eine Bereicherung für die Gemeinde darstellen. Ferner sei man zuversichtlich, eine geeignete Fläche zu finden. Als Beispiele werden eine Rasenfläche neben der Feuerwehr, der Basketballplatz sowie der Spielplatz Brunnenstraße genannt.

Bürgermeister Wendrich erläutert, dass das Thema der Errichtung einer Skaterbahn bereits seit rund einem Jahr immer wieder in der Gemeindevertretung erörtert worden sei. Eine Umsetzung scheidet aktuell an der fehlenden Flächenverfügbarkeit. Sicherlich ist es richtig, dass augenscheinlich verschiedene gemeindliche Grundstücke zur Verfügung stehen würden. Es ist jedoch festzustellen, dass die genannten Flächen aus ordnungs- bzw. baurechtlichen Gründen nicht geeignet sind. Aus diesem Grund war vorgesehen, den unter TOP 10 der Tagesordnung vorgesehenen Tagesordnungspunkt „Errichtung einer Skaterbahn“ zur Ablehnung zu bringen.

Bürgermeister Wendrich führt weiter aus, dass die Gemeinde Hohenaspe nach wie vor bereit ist, dieses Thema gemeinsam mit der Elternschaft und den Jugendlichen zu diskutieren. Innerhalb der Gemeindevertretung besteht insoweit Einvernehmen, den auf der Tagesordnung vorgesehenen TOP 10 in einer der kommenden Sitzungen der Gemeindevertretung zu beraten und zu beschließen.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 12.10.2021

Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 12.10.2021 werden nicht erhoben.

TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

Zum Bericht des Bürgermeisters wird auf die Anlage 1 zur Sitzungsniederschrift verwiesen.

TOP 5: Bericht der Verwaltung zur Ausführung von Beschlüssen

LVB Mathias Siebenborn berichtet zur Ausführung Beschlüssen. Sämtliche Beschlüsse wurden ausgeführt bzw. befinden sich in der Umsetzung.

TOP 6: Kenntnisnahme einer Eilentscheidung zur Anschaffung von Schulmöbeln
Vorlage: Hoa/HA/469/2021

Bürgermeister Wendrich erläutert die Gründe, die zur Eilentscheidung zur Anschaffung von Schulmöbeln geführt hat. So wurde nach Aufstellen neu beschaffter Tische festgestellt, dass die vorhandene Bestuhlung zu niedrig ist und derzeit nur mit einer Sitzerrhöhung genutzt werden kann. Aufgrund der sehr langen Lieferzeiten, die zu berücksichtigen sind, musste die Beschaffung im Rahmen einer Eilentscheidung vorgenommen werden. Die Lieferung der neuen Stühle wird voraussichtlich im Februar/Anfang März diesen Jahres erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der gemäß § 55 Abs. 4 GO getroffenen Eilentscheidung zu.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 7: Sanierung des Weges "An der Bekau" über das Deckenerneuerungsprogramm 2022 des WUV-Steinburg
Vorlage: Hoa/BA/459/2021

Bürgermeister Wendrich führt aus, dass sich der Weg an der Bekau in einem sehr schlechtem Zustand befindet. Aus diesem Grund wurde der Weg für das Deckenerneuerungsprogramm 2022 des WUV Steinburg angemeldet. Nach einer Begehung durch den WUV wurde dieser als sanierungsbedürftig eingestuft. Für die durchzuführenden Asphaltierungsarbeiten ist durch die Gemeinde ein Kostenanteil von rund 6.900 Euro zu leisten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindeanteil in Höhe von 6.900,-€ zur Sanierung des Weges „An der Bekau“ durch den Wegeunterhaltungsverbandes Steinburg im Haushaltsjahr 2022 bereitzustellen und den Bürgermeister zu ermächtigen die erforderlichen Aufträge im Zusammenhang mit der Maßnahme zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 8: Bericht über die im Haushaltsjahr 2021 geleisteten überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: Hoa/AfF/096/2021

Finanzausschussvorsitzender Dr. Dudde erläutert, dass für das Objekt Hauptstraße 18 (Nahversorger) eine nicht eingeplante Umsatzsteuerzahlung in Höhe von rd. 2.200 Euro zu leisten war.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die bis zum 24.11.2021 geleisteten überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 9: Beratung über Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts der Gemeinde Hohenaspe
Vorlage: Hoa/AfF/099/2021

Herr Dudde erläutert anhand des Entwurfs für den Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2022, dass der Ergebnisplan im Haushaltsjahr und den Folgejahren nicht ausgeglichen werden kann. Zudem verfügt die Gemeinde Hohenaspe über keinen Liquiditätsüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit. Daher besteht Handlungsbedarf Aufwendungen zu reduzieren und Erträge zu erhöhen. Im Ergebnisplan 2022 wird aller Voraussicht nach ein planerischer Fehlbetrag in Höhe von rd. 704.000 Euro erwirtschaftet. Ursächlich hierfür ist unter anderem die Ausgleichszahlung an den WUV „Unteres Störgebiet“. Diese Zahlung belastet die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 mit jeweils jährlich 300.000 Euro. Weiterhin wird ausgeführt, dass die Ausgaben im Bereich der Bauunterhaltung im Wesentlichen unabweisbar sind und nur wenige Ausgaben in die nächsten Jahre verschoben werden können. Bei den freiwilligen Leistungen, u. a. die Übernahme der Kosten für eine sozialpädagogische Betreuung in der Grundschule, werden diese für sachgerecht und in der Höhe angemessen erachtet. Im Übrigen sei festzustellen, dass die freiwilligen Leistungen bereits seit Jahren nicht mehr erhöht werden konnten und sich so auf einem erforderlichen Mindestmaß bewegen.

Herr Dudde schlägt aus den vorgenannten Gründen vor, zunächst die Hebesätze für die Grundsteuer um 20 Punkte auf 370 % bzw. 350 % (Gewerbsteuer) zu erhöhen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Maßnahmen zur Konsolidierung, beginnend im Haushaltsjahr 2022:

Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B auf 370 % und für die Gewerbsteuer auf 350 %.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür 1 dagegen

TOP 10: Errichtung einer Skaterbahn

Zu dem Tagesordnungspunkt "Errichtung einer Skaterbahn" wird auf die Ausführungen zu TOP 2 "Einwohnerfragestunde" verwiesen.

TOP 11: Antrag des Hohenasper SC auf Gewährung eines Zuschusses für den Bau eines Kunstrasenplatzes

Herr Dudde führt aus, dass sich die Kosten für eine Umwandlung des Rasentrainingsplatzes in einen Kunstrasenplatz auf der Grundlage einer aktuellen Kostenschätzung sich auf ca. 660.000 Euro belaufen würden. Abzüglich der Finanzierungsanteile des Landes Schleswig-Holstein und des Landessportverbandes sowie des Pflichtanteils des SC Hohenasper verbliebe eine Deckungslücke von voraussichtlich 180.000 Euro. In Anbetracht der Finanzsituation der Gemeinde wird keine Möglichkeit gesehen, Haushaltsmittel für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes zur Verfügung zu stellen. Herr Dudde betont, dass die Ablehnung der Gemeinde an einer finanziellen Beteiligung schade sei, da hierdurch die Förderung verloren ginge. Umso bedauerlicher ist es, dass die Gemeinde derzeit finanziell nicht in der Lage ist, die vorgenannte Deckungslücke von 180.000 Euro zu schließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Hohenasper SC einen Zuschuss in Höhe der ungedeckten Kosten für den Bau eines Kunstrasenplatzes zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 9 dagegen

TOP 12: Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: Hoa/AfF/034/2021

Herr Dudde erläutert die Eckdaten für die Haushalts- und Finanzplanung der Gemeinde Hohenasper. Im Ergebnisplan 2022 wird aller Voraussicht nach ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 704.000 Euro erwirtschaftet. Ursächlich hierfür ist die Ausgleichszahlung an den WUV „Unteres Störgebiet“, die die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 mit jeweils 300.000 Euro belasten. Ferner werden durch die Einstellung eines weiteren Gemeindearbeiters höhere Personalausgaben entstehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan in der Entwurfsfassung zu erlassen

und die Hebesätze für die Grundsteuer A und B auf 370 % und für die Gewerbesteuer auf 350 % festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür 1 dagegen

TOP 13: Antrag des Schulverbandes Hohenlockstedt

Bürgermeister Wendrich führt aus, dass der Schulverband Hohenlockstedt in einem Schreiben vom 29.11.2021 um eine weitergehende finanzielle Beteiligung an den Kosten der Schülerbeförderung bittet. Aktuell werden 31 Kinder aus Hohenaspe nach Hohenlockstedt transportiert und jeweils nach der 6. und der 7. Unterrichtsstunde wieder nach Hohenaspe gefahren. Für die Beförderung dieser Schüler wurde vom Schulverband Hohenlockstedt ein Schulbus im freigestellten Schülerverkehr beauftragt. Würde dieser Bus nicht zur Verfügung stehen, müssten die Kinder den Linienverkehr von Hohenaspe über Itzehoe nach Hohenlockstedt nutzen oder Fahrgemeinschaften bilden. Für den freigestellten Schülerverkehr erhält der Schulverband Hohenlockstedt nach § 114 Schulgesetz zwei Drittel der notwendigen Kosten vom Kreis Steinburg erstattet. Als notwendige Kosten werden vom Kreis Steinburg nur die Kosten für den Linienverkehr von Hohenaspe über Itzehoe nach Hohenlockstedt anerkannt. Die Mehrkosten für den freigestellten Schülerverkehr müssen vom Schulverband Hohenlockstedt getragen werden. Ein Sechstel der notwendigen Kosten darf der Schulverband Hohenlockstedt nach § 114 Abs. 3 Schulgesetz mit der Wohnortgemeinde des Schülers abrechnen. Hiervon macht der Schulverband bereits mit einem Schulkostenbeitrag von insgesamt 2.446,99 Euro Gebrauch.

LVB Mathias Siebenborn führt aus, dass mit den Schulkostenbeiträgen für die Wilhelm-Käber-Schule von insgesamt rund 70.000 Euro bereits ein bedeutender Mitfinanzierungsbeitrag geleistet werden. Eine weitergehende finanzielle Beteiligung müsste auf der Grundlage einer freiwilligen Leistung erfolgen. Aufgrund der angespannten Haushaltssituation der Gemeinde Hohenaspe wird dafür aktuell kein finanzieller Spielraum gesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung lehnt den Antrag des Schulverbandes für einen Zuschuss zum Schulbus im freigestellten Schülerverkehr ab. Gemäß § 114 Abs. 3 des Schulgesetzes rechnet der Schulverband ein Sechstel der Kosten bereits mit dem Schulkostenbeitrag von 2.446,99 Euro ab.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 14: Bildung eines Wahlvorstandes zur Landtagswahl am 08. Mai 2022
Vorlage: Hoa/Ord/670/2021

Bürgermeister Wendrich schlägt vor, den Wahlvorstand analog der vergangenen Bundestagswahl aufzustellen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufgaben des Wahlvorstandes anlässlich der schleswig-holsteinischen Landtagswahl am 8. Mai 2022 selbst wahrzunehmen. Die Besetzung des Wahlvorstandes soll analog der vergangenen Bundestagswahl erfolgen. Das Wahllokal soll in der nachfolgenden Räumlichkeit eingerichtet werden: Bürgersaal Hohenaspe. Die Mitglieder

des Wahlvorstandes erhalten ein Erfrischungsgeld von 30 Euro.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 15: Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Wendrich teilt mit, dass es noch keine Anfragen gegeben habe, im Bürgersaal Hohenaspe eine öffentliche Impf-Aktion zur Bekämpfung der Corona-Pandemie durchzuführen.

TOP 16: Einwohnerfragestunde - Teil 2

In der Einwohnerfragestunde, Teil 2, werden keine Fragen gestellt.

.....
Bürgermeister Hans-Georg Wendrich
Vorsitzender

.....
Mathias Siebenborn
Protokollführer